

5. INTERDISZIPLINÄRER KINDERSCHUTZFACHTAG

- 08.15 Uhr** **Einlass Audimax**
- 08.30 - 8.45 Uhr** **Begrüßung und Einführung**
Prof. Dr. phil. Maud Zitelmann
Frankfurt University of Applied Sciences
- 08.45 - 9.45 Uhr** **Kinderschutz - Rechtliche Grundlagen**
Prof. Dr. jur. Stefan Heilmann
Richter am Familiensenat des OLG Frankfurt am Main
- 09.45 - 10.00 Uhr** Pause
- 10.00 - 11.00 Uhr** **Kinderschutz - Psychosoziale Grundlagen**
Prof. Dr. phil. Michael Behnisch
Frankfurt University of Applied Sciences
- 11.00 - 12.00 Uhr** **Kinderschutz im Jugendamt: Ein Fallbericht**
Dipl. Sozialarbeiterin Christine König (M.A.)
Jugendamt Stadt Wetzlar
- 12.00 - 13.00 Uhr** **Mittagspause**
- 13.00 - 14.00 Uhr** **Medizinischer Kinderschutz: Rechtsmedizin**
Dr. med. Constanze Niess
Institut für Rechtsmedizin, Universitätsklinikum der Goethe-Universität Frankfurt am Main
- 14.00 - 14.15 Uhr** Pause
- 14.15 - 15.15 Uhr** **Medizinische Kinderschutzambulanz: Ein Fallbericht**
Dr. med. Marco Baz Bartels
Oberarzt und Projektkoordinator der Medizinischen Kinderschutzambulanz, Universitätsklinikum der Goethe-Universität Frankfurt am Main
- 15.15 - 15.50 Uhr** **Sozialpädagogisches Handeln: Erste Schritte im Ernstfall**
Prof. Dr. phil. Maud Zitelmann
Frankfurt University of Applied Sciences

5. INTERDISZIPLINÄRER KINDERSCHUTZFACHTAG 12.12.2014

An der Frankfurt University of Applied Sciences findet am Freitag, den 12.12.2014 zum fünften Mal der "Fachtag Kinderschutz" statt, der allen Studierenden des Fachbereichs 04 der Frankfurt University of Applied Sciences, BerufspraktikantInnen und Fachkräften aus der Sozialen Arbeit offen steht.

Im Zentrum der interdisziplinär fundierten Vorlesungen und der anschließenden Diskussionen steht der Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Misshandlung, Vernachlässigung, sexuellem Missbrauch und vor häuslicher Gewalt. Der Fachtag bietet hierzu erstes Grundlagenwissen für jene Studierende und Fachkräfte, die sich noch keine oder erst geringe Fachkenntnisse zum Kinderschutz angeeignet haben.

Ziele der Veranstaltung sind ein verbessertes Gewahrsein von Kindeswohlgefährdung in der Familie und in pädagogischen Institutionen sowie ein erster Überblick über den Schutzauftrag und Schutzmaßnahmen der Jugendhilfe sowie der Medizin und der Familiengerichte. Es geht insbesondere um die Kompetenz, selbst mögliche Anzeichen von Vernachlässigung und von Gewalt zu erkennen, fachlich angemessen auf Mitteilungen von Kindern oder ihren Bezugspersonen zu reagieren und im Ernstfall mit im Kinderschutz erfahrenen Fachkräften aus dem Bereich der Jugendhilfe, Medizin und der Justiz zu kooperieren. Der Fachtag beinhaltet mehrere Vorlesungseinheiten, nach denen jeweils Fragen gestellt werden können. Es sind Pausen geplant, die erste Gelegenheit zum Gespräch geben sollen.

Der Besuch des Fachtages ist für Bachelor-Studierende der (transnationalen) Sozialen Arbeit verbindlich und Voraussetzung für die Anerkennung der Prüfungsleistung in Modul 6. Die Veranstaltung eignet sich insbesondere für Studierende in den ersten Semestern und bereitet das Interdisziplinäre Fallseminar in Modul 6 vor. Eine Einzelanmeldung ist nicht erforderlich.

Der Fachtag Kinderschutz steht externen Fachkräften als eintägige Fortbildung offen, es wird kein Kostenbeitrag erhoben.

Alle TeilnehmerInnen erhalten ein Zertifikat über ihre Teilnahme an diesem Fachtag.

Verpflegung

In der Mensa kann man in den Pausen Getränke kaufen, wegen des Andrangs ist aber eine Selbstversorgung zu empfehlen. Im Foyer vor dem Hörsaal stehen kleine Tische für Sie bereit.

Büchertisch

Bitte planen Sie ein, dass es einen Büchertisch mit empfohlenen Titeln zum Kinderschutz zum Verkauf "vor Ort" gibt.